



WESTFÄLISCHE  
WILHELMS-UNIVERSITÄT  
MÜNSTER

# Vertiefungsmodulare

Sommersemester 2016

# Technisches

- ▶ Die Zulassung zu den laut Studienordnung für das fünfte und höhere Semester vorgesehenen Wahlpflichtveranstaltungen setzt den erfolgreichen Abschluss aller für das erste und zweite Semester vorgesehenen Module voraus. → PO WI 10, § 5 (4)
- ▶ Zwei der folgenden Vertiefungsmodule müssen gewählt werden: → PO WI 10, § 7 (2)
  - a. Vertiefungsmodul Wirtschaftsinformatik (9 CP)
  - b. Vertiefungsmodul Informatik (9 CP)
  - c. Vertiefungsmodul Quantitative Methoden (9 CP)
  - d. Vertiefungsmodul BWL (9CP)
  - e. Wissenschaftlich begleitetes Praktikum (9 CP)

Mindestens eines der VM muss ein Seminar beinhalten. Das Vertiefungsmodul BWL und das wissenschaftlich begleitete Praktikum können nicht zusammen gewählt werden.

→ **mindestens ein VM WI, Inf oder QM**

(Zwei unterschiedliche VM; bspw. nicht zwei VM WI)

## Vertiefungsmodultypen

- ▶ **Vertiefungsmodul WI, Inf, QM**
  - ▶ Vorlesung (2 SWS)
  - ▶ Seminarteil (ca. 2 SWS)
- ▶ **Vertiefungsmodul BWL**
  - ▶ Ein 6-CP-Modul aus dem BWL-Bachelor
  - ▶ Praktikum im BWL-Bereich (3 CP, ohne Note)
- ▶ **Wissenschaftlich begleitetes Praktikum**
  - ▶ Praktikumsbericht (50%)
  - ▶ Vortrag (50%)



## Vertiefungsmodul BWL – Vorlesung I

- ▶ Pflichtmodule oder Vertiefung, Liste im Modulhandbuch WI, Beschreibungen im Modulhandbuch BWL
- ▶ Keine inhaltliche Überschneidung mit Pflichtmodulen
- ▶ Anmeldung beim PAM (vorgezogen oder regulär)

## Vertiefungsmodul BWL – Vorlesung II

- ▶ Im Sommersemester Auswahl aus folgenden Modulen
  - ▶ Bilanzen und Steuern
  - ▶ Betriebliche Finanzwirtschaft
  - ▶ Logistikmanagement
  - ▶ Quantitatives Marketing
  - ▶ Versicherungsökonomie
  - ▶ Vertiefung Finance
  - ▶ Vertiefung Management
  - ▶ Vertiefung Marketing
- ▶ Wiederholungsklausuren zum Wintersemester

## Vertiefungsmodul BWL – Praktikum I

- ▶ Anforderungen an das Praktikum
  - ▶ ... muss einen klaren betriebswirtschaftlichen Bezug haben (kein „Programmierpraktikum“)
  - ▶ ... muss mindestens eine Dauer von 6 Wochen (15 h/Woche) aufweisen
  - ▶ ... darf zum Zeitpunkt der Anrechnung nicht länger als ein Kalenderjahr zurückliegen
- ▶ Die oben genannten Bedingungen müssen formell bescheinigt werden
  - ▶ Vorlage der Bescheinigung (z.B. in Form eines Praktikumszeugnis) im Original oder als beglaubigte Kopie bei Dennis Riehle (LS Becker) bzw. im Sekretariat von Prof. Becker
  - ▶ Die Bescheinigung muss mindestens beinhalten
    - ▶ Name des Praktikanten, Geburtsdatum und Geburtsort
    - ▶ Zeitraum und Dauer des Praktikums
    - ▶ Kurzbeschreibung des betreuenden Unternehmens (3-5 Zeilen)
    - ▶ Nähere Beschreibung der Praktikumsinhalte
    - ▶ Kontaktperson beim Praktikumsunternehmen und Unterschrift dieser Kontaktperson

## Vertiefungsmodul BWL – Praktikum II

- ▶ Note für das Vertiefungsmodul
  - ▶ Die Note ergibt sich zu 100% aus der absolvierten Vorlesung
  - ▶ Nach Einreichen der Bescheinigung wird diese vom Lehrstuhl an das Prüfungsamt mit samt einer Bestätigung der Erfüllung der formellen Anforderungen weitergereicht
  - ▶ Die Vorlesung und das Praktikum müssen nicht im selben Semester abgeleistet werden
  - ▶ Das Vertiefungsmodul gilt erst als erbracht, wenn beide Teilleistungen erbracht wurden
- ▶ **Im Zweifelsfall: Vorher nachfragen!**

## Wissenschaftlich begleitetes Praktikum

- ▶ Vorher Absprache mit Betreuer
- ▶ Keine vorherige Anmeldung beim PAM notwendig
- ▶ Bewertet wird der Praktikumsbericht sowie der Vortrag
- ▶ Beispiele
  - ▶ Praktikum in einem Betrieb
  - ▶ ERCIS Launch Pad
  - ▶ GI informatiCup

## Wieder Technisches

- ▶ Zugangsvoraussetzungen
  - ▶ 60 CP aus dem ersten Studienjahr (schon gebucht!)
  - ▶ teilweise inhaltliche Anforderungen
- ▶ Verfahren
  - ▶ Anmeldung per Webformular (s.u.)
  - ▶ Anfang SS 2016: Anmeldung beim Prüfungsamt  
→ **vorgezogene Meldephase**
  - ▶ Themenvergabe durch die Lehrstühle
- ▶ Termine
  - ▶ Seminare geblockt oder semesterbegleitend
  - ▶ Vorlesung geblockt oder semesterbegleitend

## Einschub zur Anwesenheit

- ▶ Pflichtveranstaltungen (Vorlesungen und Übungen)  
→ dringend empfohlen; in bestimmten Fällen verpflichtend
- ▶ Wahlpflichtveranstaltungen
  - ▶ Vertiefungsmodule  
→ dringend empfohlen; im Seminar verpflichtend (mind. 80%)
  - ▶ Projektseminar  
→ verpflichtend



## Vertiefungsmodule WI, Inf, QM

### **WI Public Sector Innovation and E-Governance**

*Ogonek, Räckers, Scholta*

### **WI Business Implications of Emerging Technologies**

*Dillon, Stahl*

### **WI/Inf Service Engineering und Service Management**

*Betzing, Matzner*

### **Inf Übersetzung von künstlichen Sprachen**

*Prof. Kuchen, Fuchs*

### **WI Informationssysteme in der Logistik**

*Prof. Hellingrath, Link*

### **WI Quantitative Methoden in der Humanitären Logistik**

*Prof. Hellingrath, Prof. Meisel, Merfeld, Widera*

## Anmeldung

- ▶ Anmeldung über Webformular  
<https://www.wi.uni-muenster.de/de/user/login>
- ▶ Übersicht der verfügbaren Wahlpflichtmodule (PS+VM)
- ▶ Anmeldeprozess
  - ▶ Persönliche Daten
  - ▶ Kombination (1 VM, 2 VM, 1 VM+PS, ...)
  - ▶ Prioritäten (mind. 3 je VM/PS)
  - ▶ Übersicht der Anmeldung  
(Bearbeitung/Löschung bis zur Frist möglich)
- ▶ **Anmeldung spätestens Mo, 01.02.2016, 16:00 Uhr**
- ▶ Für Rückfragen durch uns:  
**Pflegen Sie bitte Ihre Kontaktdaten im FlexNow/beim PAM**